



Zugestellt durch Post.at

Amtliche Mitteilung

Informationen des
Bürgermeisters

Folge 90 – Februar 2008

Wir haben einen neuen Bürgermeister!

Johann Hutzinger mit überwältigender Mehrheit gewählt!

Bei der, durch das Ableben unseres Altbürgermeisters Josef Moßhammer, notwendig gewordenen Bürgermeisterwahl errang Johann Hutzinger einen großartigen Sieg. Mit 77,6% aller abgegebenen Stimmen siegte er überlegen gegen seine Mitbewerber Heinz Schwab (16,5%) und Dr. Wolfgang Caspert (5,8%).

Auch die Redaktion gratuliert und wünscht ihm viel Erfolg.



200 Bergheimer kamen zur Angelobungsfeier unseres neuen Bürgermeisters ins Gemeindegemeinschaftsamt. Im Bild mit seinen engsten Mitarbeitern Vizebürgermeister Engelbert Rehl und Amtsleiter Toni Zitz.



Unser neuer Bürgermeister Johann Hutzinger wurde von Bezirkshauptmann Hofrat Mag. Reinhold Mayer angelobt.

Impressum: Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Gemeinde Bergheim, Dorfstraße 39 a, 5101 Bergheim, Tel. 0662/452021-0
e-mail: gemeinde@bergheim.at. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Johann Hutzinger.
Redaktion: Ing. W. Feldbacher. Herstellung: Druckgrafik Elixhausen. Druckfehler vorbehalten.
Homepage: www.bergheim.at.

Liebe Bergheimerinnen und Bergheimer!

Mit der Angelobung am 13.2.2008 durch Bezirkshauptmann Hofrat Reinhold Mayer habe ich die Arbeit als neuer Bürgermeister unserer Gemeinde offiziell angetreten. Damit beginnt für mich ein neuer Lebensabschnitt, der eine ganz besondere Herausforderung, aber auch eine schöne Aufgabe bedeutet.

Das geleistete Gelöbnis

- die Gesetze zu befolgen
- die Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen
- die Verschwiegenheitspflicht zu wahren und
- das Wohl der Gemeinde nach bestem Wissen zu fördern

ist für mich nicht nur Pflicht, sondern Herzensangelegenheit.

Der Bürgermeister ist ja nicht nur das Oberhaupt einer Gemeinde und deren Bevölkerung, sondern vor allem auch deren Diener.

Bürgermeister zu sein bedeutet aber auch hohe Verantwortung, sehr viel Bürgernähe, guter Umgang mit Menschen und Gütern, helfen wo Hilfe notwendig ist. Das heißt, soziales Denken und Handeln, sorgsamer Umgang mit den Ressourcen, viel Fingerspitzengefühl bei Entscheidungen und die Wahrung eines guten Miteinander und Umfeldes in der Gemeindevertretung über die Parteigrenzen hinaus, zum Wohle unserer Gemeinde und der Bevölkerung. All dieses muss und wird im Mittelpunkt meines und unseres Handelns im Gemeinderat und allen seinen Gremien sein und auch sein müssen. Das Gemeinsame vor das Trennende zu stellen, dazu darf ich einladen und auch auffordern.

Für die tägliche Arbeit steht mir ein hervorragendes Team im Gemeindeamt und den verschiedenen Institutionen der Gemeinde zur Seite, dessen Unterstützung ich schon in der Einarbeitungsphase erfahren durfte.

Das hohe Vertrauen bei der Wahl am 20. Jänner ist ein großer Auftrag, das Erbe der bisherigen Bürgermeister weiter zu führen und den bisher guten Weg der Gemeinde Bergheim konsequent fortzusetzen. An dieser Stelle besonderer Dank und Wertschätzung an meine Vorgänger und ihren Mandataren. Innehalten

möchte ich hier besonders in Gedenken an Josef Moßhammer, der trotz seiner schweren Krankheit sein Amt mit ganzer Kraft bis zuletzt wahrgenommen hat.

Hervorheben darf ich das faire Verhalten der Parteien untereinander im Vorfeld der Bürgermeisterwahl. Wenn wir uns diese Eigenschaft erhalten können, haben wir gute Voraussetzungen, das Beste für Bergheim erreichen zu können.

Ein herzlicher Dank aber vor allem an alle, die mich auf dem Weg zu diesem Amt unterstützt haben. Hier ist es wichtig, dass man in ein gut funktionierendes Umfeld eingebettet ist - Familie, Freunde, und Vereine. Ohne diese Umgebung wäre dies alles undenkbar. Umso mehr ist es Motivation, auf die neue Aufgabe zuzugehen und gemeinsam mit allen Beteiligten eine gute - oder besser gesagt - die bestmögliche Arbeit für Bergheim und unsere Bevölkerung zu tun.

Ihr Bürgermeister Johann Hutzinger



Bürgermeister Johann Hutzinger mit seiner Gattin.



Als neuer Gemeindevertreter wurde Christian Pongrubner angelobt. Wir wünschen ihm alles Gute!

Silbernes Ehrenzeichen

Die Wirtin des beliebten und bereits seit 350 Jahren bestehenden Traditionsgasthofs Bräuwirt in Bergheim/ Lengfelden hat sich große Verdienste um die Pflege des Vereinslebens sowohl ortsansässiger als auch überregionaler Vereine



Johanna SCHÖNBAUER, Bräuwirtin, aus Lengfelden, erhielt das silberne Ehrenzeichen um den Salzburger Tourismus.

erworben. So gehen etwa zahlreiche Tourismusreisen des Vereins der Salzburger in Ostpreußen sowie des Vereins der Donauschwaben nach Bergheim/ Lengfelden auf die Initiative und das Engagement von Johanna Schönbauer zurück. Im Rahmen des Festes „Bergheim feiert“ hat sie den ORF-Frühshoppen als Auftaktveranstaltung mit organisiert und dabei als Gastlichkeit in unserem Land vermittelt. Für ihren unermüdlichen Einsatz um den Tourismus in Bergheim und die Pflege der Gasthausstradition wird Johanna Schönbauer mit der Auszeichnung der Dank ausgesprochen.

Goldenes Ehrenzeichen



Hans MOSSHAMMER, Plainwirt, erhielt das goldene Ehrenzeichen um den Salzburger Tourismusverband.

Bereits seit 25 Jahren prägt Hans Moßhammer in hohem Maß die Entwicklung des Tourismus in Bergheim mit, zunächst als Obmann des Verkehrsvereines und seit 1982 als Obmann des Tourismusverbandes. Zahlrei-

che Projekte - etwa die Sanierung des Kalvarienberges und des Wallfahrtsortes Maria Plain konnten durch seinen großartigen Einsatz verwirklicht werden. Dank gebührt ihm weiters für seine Bemühungen um die Kooperation Umgebungsorte der Stadt Salzburg sowie für seine Tourismusaktivitäten in Jordanien und Palästina. Er ist Vorstandsmitglied im österreichischen Hospiz in Jerusalem, ferner organisiert und leitet er Pilgerreisen ins Heilige Land. Hans Moßhammer war Delegationsmitglied bei der „Sound of Music Tour“ und hat an offiziellen Tourismusreisen der Salzburger Landesregierung nach New York und London teilgenommen. Mit seinem bekannten und beliebten Hotel-Gasthof Maria Plain trägt Hans Moßhammer auf vorbildliche Weise zum hervorragenden Ruf gepflegter Gastlichkeit im Land Salzburg bei.

„Betreutes Wohnen“ in Bergheim

Die Gemeinde Bergheim plant, sofern der Bedarf gegeben ist, in der Nähe zum Seniorenheim die Errichtung von geförderten Seniorenwohnungen.

Gedacht sind diese Mietwohnungen für behinderte Menschen und ältere Bergheimer, die mit der Versorgung ihres Hauses - oder ihrer bisherigen Wohnung nicht mehr ohne fremde Hilfe zurechtkommen.

Bei der Errichtung der Wohnungen wird ein besonderes Augenmerk auf eine alters- bzw. behindertengerechte, sowie barrierefreie Wohnausstattung gelegt.

Um den Bedarf an derartigen „betreuten Wohnungen“ zu eruieren, legen wir dieser Mitteilung einen Bedarfserhebungsbogen bei. Wir ersuchen Sie, den ausgefüllten Erhebungsbogen bis zum 17. März 2008 an das Gemeindeamt zu senden, bzw. abzugeben.

102 Jahre

Zusammen mit ihrer Familie feierte Frau Fritsch

Christine in unserem Seniorenheim am 1. Februar ihren Geburtstag.

Herzlichen Glückwunsch!



Flächenwidmungsplan

Das Hotel Gmachl plant eine Erweiterung im Anschluss an das bestehende Hallenbad Richtung Landesstraße. In dem geplanten Zubau sollen ein neues Hallenbad sowie zusätzliche Fremdenzimmer untergebracht werden. Es ist hierzu eine Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes notwendig.

Auch bei der Firma Kühne & Nagel an der Metzgerstraße steht eine notwendige Erweiterung an. Es soll hierfür der Flächenwidmungsplan für einen Teilbereich nördlich des bestehenden Betriebsgebäudes geändert und diese Fläche als Gewerbegebiet ausgewiesen werden.

Weiters soll in Aupoint jenseits des Lokalbahngleises eine Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes erfolgen. Dort plant die Firma Schenker den Neubau eines großen Speditionsterminals.

Die jeweiligen Unterlagen hierüber liegen im Gemeindeamt auf und Sie können in diese während der Amtsstunden Einsicht nehmen und Stellungnahmen dazu abgeben.



Die Gemeinde Bergheim gewann mit der Eislaufhalle den Holzbaupreis Salzburg 2007. Eislaufbetrieb ist bis Palmsonntag.

Neue Radständer

Bei der Lokalbahnhaltestelle Siggerwiesen und bei der Feuerwehr Lengfelden werden demnächst überdachte Radständer aufgestellt. Wir bedanken uns bei Felix Sperl, der die Lackierungsarbeiten des Radständers in Lengfelden kostenlos durchgeführt hat.

Beim Hammerersteg wurde von der Schlosserei Inan-



ger aus Hallwang um 13.000 Euro ein neues Geländer errichtet. Da das Geländer außen montiert wurde, konnte der vorher zu schmale Steg verbreitert werden. Der Bergheimer Ortsteil Rauhleiten, das sind die



Häuser rechts vor dem Kreisverkehr Siggerwiesen, hat eine Straßenbeleuchtung erhalten. Die Arbeiten wurden von den Firmen Elektro Klein und Wieder Bau GmbH. durchgeführt. Gesamtkosten ca. 27.000 Euro.

Anmeldetermine für Bergheimer Kinderbetreuungseinrichtungen

(jeweils vor Ort)

Krabbelstube im Seniorenheim:

10. April 8.30 - 11 Uhr

Krabbelstube im Kindergarten Lengfelden:

3. April 7 - 12 Uhr

Kindergarten Bergheim und Lengfelden:

3. April 7 - 12 Uhr, 12.30 - 17 Uhr

Altersgemischte Schulkindgruppe:

28. März 13.30 - 15 Uhr

Bei uns erhalten **ALLE** Kinder einen Betreuungsplatz. Nähere Info im Gemeindeamt.

ELEKTRO LECHNER

sucht ab sofort einen

LEHRLING (Elektroinstallationsstechniker/in)

Ihre **schriftliche Bewerbung** richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen und Lichtbild an die Firma ELEKTRO LECHNER GmbH & CoKG, Lengfelden 27, 5101 Bergheim, zu Hd. Herrn Mag. Peter Wagner.

Hauptschule Bergheim

Ein Zusammenschluss aus 9 Tischlereibetrieben veranstaltete heuer zum 3. Mal einen Holzmeister-Wettbewerb für Schulen.

Die POP-Klasse 4C, unter der Leitung von Fr. Hauser und Fr. Pöschl, nahm daran teil. Zum Thema „Schmuck Holz“ entwarf jeder Schüler ein Kreuz und fertigte es aus dem vorgegebenen Material an. Alle Werke wurden zu einem grossen Gemeinschaftskreuz zusammengebaut. Dieses wurde auf der Messe „Bauen und Wohnen“ präsentiert und bewertet. Die Schüler arbeiteten mit größtem Einsatz und sind sehr stolz auf ihr gelungenes Werk.



Die 4c-Klasse der Hauptschule Bergheim.

Volksschule Bergheim

In der Aktion „Sichtbar auf dem Schulweg“ wurden alle Schüler der Volksschule Bergheim mit Warnwesten, gesponsert von der Raiffeisenbank Bergheim, ausgestattet.



Schüler unserer Volksschule erhielten Warnwesten.

In Zusammenarbeit mit den Eltern soll den Kindern nahe gebracht werden, welche Bedeutung das Tragen dieser Kleidung für die Sicherheit im Straßenverkehr hat. So wurden überraschend alle Schüler, die an diesem Tag Warnwesten trugen, in die Schulaula eingeladen, aber auch jene, die keine Westen an hatten.

Die „Warnwestenträger“ wurden für ihr verkehrsgerechtes Verhalten mit einer kleinen Belohnung bedacht, die anderen Kinder wurden ermuntert, die Westen zu tragen.

Girl`s Day

Alle Mädchen zwischen 10 und 16 Jahren haben die Möglichkeit am 24. April 2008 Betriebsluft in Firmen des Euregio-Bereiches zu schnuppern.
Informationen unter www.girlsday-info.

UMWELTINFORMATION

Schnupperticket: Testen Sie den Verkehrsverbund gratis!

Im Gemeindeamt liegen drei Jahreskarten für den Verkehrsverbund als Schnuppertickets auf. Interessenten können sich diese Tickets für eine Woche ausleihen, also ein paar Tage gratis mit den öffentlichen Verkehrsmitteln fahren. Damit können Sie die Vorzüge des öffentlichen Verkehrs kennen lernen.

Das Schnupperticket erhalten Sie im Meldeamt oder im Sekretariat nach telefonischer Anmeldung. Nutzen Sie diese Möglichkeit! Denn mehr Leute in Bus und Bahn bedeuten weniger Autos auf der Straße und damit auch weniger Luftverschmutzung, weniger Verkehrslärm und weniger Stau!



Dieses Schnupperticket können Sie sich im Gemeindeamt ausleihen. Sie können damit den Verkehrsverbund bis zu eine Woche lang gratis testen.

Autofasten: Finanzielle Unterstützung beim Kauf einer Monats- oder Jahreskarte

Im Rahmen der Aktion „Autofasten“ - eine Gemeinschaftsaktion der Katholischen und Evangelischen Kirche, des Salzburger Verkehrsverbundes und der Gemeinde - gibt es für Bergheimerinnen und Bergheimer eine finanzielle Unterstützung beim Kauf von Monats- und Jahreskarten. Bei in der Fastenzeit (vom 6. Februar 2008 bis 31. März 2008) gekauften Jahreskarten wird von der Gemeinde ein ganzes Monat (entspricht

10% des Kaufpreises) refundiert, bei Monatskarten in dieser Zeit werden 10 € rückerstattet. Einfach mit der Rechnung ins Gemeindeamt kommen.



Nutzen Sie die Aktion Autofasten für den Umstieg auf öffentliche Verkehrsmittel oder auf das Fahrrad.

Neu: Windelsäcke - kostenlos im Gemeindeamt erhältlich!

Damit während der Wickelphase von Kleinkindern keine zusätzliche Abfalltonne bestellt werden muss, stellt die Gemeinde Bergheim zur Unterstützung von jungen Familien **Windelsäcke kostenlos zur Verfügung**. Diese Säcke - sie sind milchigweiß-transparent - dürfen nur für die Entsorgung von Windeln verwendet werden. **Werden sie mit Restabfall befüllt, bleiben die Säcke bei der Abholung stehen.**

Die vollen Windelsäcke können am Abholtag neben der Restabfalltonne bereitgestellt werden. Füllen Sie aber zuerst die Restabfalltonne voll und verwenden Sie dann erst die Windelsäcke.

Mehrwegwindeln werden mit € 50,- gefördert

Moderne Stoffwindeln sind waschbare Höschenwindeln, die wegen ihrer langen Haltbarkeit für 2 bis 3 Kinder verwendet werden können.

Die Anschaffungskosten sind zwar hoch, aber über die gesamte Wickelperiode gerechnet sind Stoffwindeln wesentlich billiger als Einwegwindeln.

Damit die finanzielle Belastung geringer wird, fördert die Gemeinde Bergheim nun den Ankauf von Stoffwindeln mit € 50,-. Nähere Informationen erhalten Sie bei unserer Umweltberaterin, Frau Mag. Christine

Personalangelegenheiten

Ihren Dienst beendet haben:

Eichberger Stefan (Bergheim) Gemeindearbeiter im Bauhof.

Oberholzer Elisabeth (Bergheim) Reinigungskraft im Mehrzweckhaus.

Stamatovic Marina (Salzburg) Pflegehelferin im Seniorenheim.

Vulin Stojanka (Bergheim) Reinigungskraft in der Krabbelstube.

Mag. (FH) **Weichenberger Franziska** (Bergheim) Sozialarbeiterin im Jugendtreff.

Besten Dank für die geleistete Arbeit.

Neu eingestellt wurden:

Ramsl Angela (Kuchl) Dipl.-Päd. in der Altersgemischten Schulkindgruppe.

Weichenberger Magdalena (Bergheim) Betreuerin im Jugendtreff.

Wir wünschen ihnen viel Erfolg im neuen Aufgabenbereich.



Fuchs Martin, Bauamtsleiter der Gemeinde Bergheim, feierte kürzlich sein 25-jähriges Dienstjubiläum.

Geburten:

Isabella der Andrea Aigner und des Michael Kriechhammer, Voggenberg.

Lukas der Dr. Nora Brettenthaler und des Bernhard Bachofner MBA, Wagnerweg.

Kilian der Andrea Brüderl und des Christoph Huber, Tennweg.

Laura der Verena und des Raimund Fuchs, Voggenberg.

Lina der Anja Homrighausen und des Wolfgang Aufleger, Pfliegerweg.

Felix der Anna Lederer und des Andreas Pucher, Fischachstraße.

Elisa der Daniela Schlemender und des Robert Mitic, Siggerwiesen.

Anna der Sabine Schmidhuber und des Paul Rehrl, Kerathweg.

Nicolaus der Tina-Maria Prantl und des Markus Reiter, Sigmüllerweg.

Mathias der Angelika Eder und des Christoph Weiss, Furtmühlstraße.

Michael der Elfriede Würfl und des Werner Staar, Sigmüllerweg.

Todesfälle:

Käte Huber, 1908, verst. 12. 12. 2007, Furtmühlstraße.

Maria Gschwandtner, 1910, verst. 14. 12. 2007, Bachfeldweg.

Josef Mitterbauer, 1922, verst. 23. 01. 2008, Furtmühlstraße.

Rosa Szededi, 1923, verst. 24. 01. 2008, Leichartingweg.

Antonia Wimmer, 1908, verst. 09. 02. 2008, Furtmühlstraße.

Stefan Neisser, 1923, verst. 09. 02. 2008.



Am 8. Jänner 2008 verstarb Moarbauer Fuchs Anton. 1965 war er Gründungsmitglied und Hauptmann der Radecker Schützen.

Auch die Gemeinde Bergheim wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Im Bild der verstorbene Schützenhauptmann Anton Fuchs 1982 bei der Glockenweihe seiner Schlosskapelle in Radeck.

Ortsschimeisterschaften Schi und Snowboard in Großarl am 15. März
Anmeldung Unter Tel. 0676/755 08 26.
NEU: Ski-Tourenwertung

KINDERSACHENBÖRSE im Mehrzweckhaus
7. März, 13-15.30 Uhr Annahme
Information Tel. 45 71 38 od. 0664/200 18 14
7. März, 18.30-19.30 Uhr Sonderverkauf für Schwangere
8. März 8-11 Uhr Verkauf, 15-16 Uhr Abholung

OBST- UND GARTENBAUVEREIN

Einladung zu einem Dia-Vortrag

»RUND UM DEN PLAINBERG«

am Freitag, 28. März 2008, 19.30 Uhr
Mehrzweckhaus

Gleichzeitig findet eine **Kunstaussstellung** statt.
Es singt **DIE BERGHEIMER FAMILIEN-MUSI**

Flohmarkt im Jugendtreff

Am Freitag, dem 28. März 2008 findet im Jugendtreff Bergheim von 15-18 Uhr ein Flohmarkt statt.

Die Firma Erwin Lang Werbemittel Bergheim hat unserem JUZ unter anderem neuwertige Textilien aus der aktuellen Musterkollektion zur Verfügung gestellt. An dieser Stelle möchten sich die Jugendlichen und die Bertreuerinnen dafür recht herzlich bedanken.

Der Reinerlös des Flohmarktes kommt unserem JUZ und somit den Bergheimer Jugendlichen zugute.

Wir freuen uns auf Ihr/Euer Kommen!

Palmbuschenverkauf der Bergheimer Bäuerinnen

am Samstag, den 8. März von 9 bis 17 Uhr am Dorfplatz in Bergheim.

Schnalzen

Am 27. Jänner fand in Teisendorf/Bayern das diesjährige Rupertigau-Preisschnalzen statt!

In der Allgemeinen Pass hat Siezenheim III gewonnen.

Bergheim II belegte unter 116 Mannschaften Platz 33. Bergheim III Platz 47, Muntigl und Bergheim I gemeinsam Platz 88.

Bei der Jugend siegte Ainring I.

Unter 58 Passen belegte Bergheim I den 9. Platz, Muntigl den 25. und Bergheim II den 52. Platz.

„AUGSPIELT WIRD“ ORF-Fernsehfrühschoppen

mit Caroline Koller & Harry Prünster am 1. und 2. März 2008 in der Stockschützenhalle Bergheim
Aufgezeichnet wird am Samstag, den 1. März 2008 mit Harry Prünster

Stargast: Prof. Hademar Bankhofer

Mitwirkende: Musikkapelle Bergheim – Plainbergmusi – Kreuz und Quer – Bergheimer Dreigesang
Tuba Quintett

Sonntag, 2. März 2008 mit Caroline Koller

Stargast: Sepp Forcher

Mitwirkende: Bergheimer Hochzeitsmusi – Saitensprung – Elstätzinger Musikanten
Rauchenbichler Dreigesang – d'Blechan

Beginn der Fernsehaufzeichnung jeweils um 18 Uhr (Einlass ab 17.30 Uhr), Kartenpreis: EUR 7,-
Kleidung: Tracht/Lederhose/Dirndl

Karten sind im Tourismusverband Bergheim erhältlich! Tel. +43(0)662/45 45 05, info@bergheim-tourismus.at

Ausstrahlung der Sendungen jeweils um 12 Uhr im ORF 2:

Ostermontag, 24. März 2008, Pfingstmontag, 12. Mai 2008

Die Musikkapelle Bergheim veranstaltet am Palmsonntag, den 16. März um 19.30 Uhr im MGC ihr Frühjahrskonzert. Auch unser Bürgermeister spielt mit.

Veranstaltungs-Vorschau

- 9. März: 8.30 Uhr: Totenehrung des Kameradschaftsbundes.
- 10. März: 19 Uhr: Bücherei im Gemeindeamt: Zusammen lesen – zusammen sprechen. Lesekreis
- 16. März: Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Lengfelden im Gasthof Bräuwirt.
- 29. März 16 Uhr: Heimspiel der Bergheimer Fußballer gegen Austria Salzburg.
Bei entsprechendem Wetter werden 1.500 Fußballfans erwartet.
- 4.-6. April: Ortsvereinsturnier Zimmergewehrschießen im Schützenheim Radeck.
- 4. April: Frühjahrsball der Katholischen Frauenbewegung beim Gasthof Jägerwirt.
- 12. April: 19 Uhr 15 Jahre Volksliedchor - Frühlingssingen im Mehrzweckhaus.
- 19. April: Florianifeier der Bergheimer Feuerwehr.
- 20. April: 10 Uhr Georgikirtag am Dorfplatz. ÖVP-Frauenbewegung.
- 26. April: Firmung.
- 27. April: Flohmarkt unserer Fußballer.
- 1. Mai: 9 Uhr Erstkommunion.
- 1. Mai: Maibaumaufstellen der JVP (bei Schlechtwetter am 3. Mai).